

Wärmerückgewinnung: Abwärme als Ressource



**Der Experte der Energie-
beratung Stadt Bern erklärt**

Reto Trittbach
Leiter Energieberatung

In vielen Gebäuden geht ein bedeutender Teil der Wärme über das Lüften oder das Abwasser ungenutzt verloren. Hier setzt die Wärmerückgewinnung an: Sie sorgt dafür, dass diese unnötigen Wärmeverluste reduziert werden, und senkt so den Energiebedarf. Besonders verbreitet ist die Wärmerückgewinnung in Lüftungsanlagen von Wohn- und Dienstleistungsgebäuden. Dort wird die warme Abluft genutzt, um die einströmende Frischluft mit einem Wärmetauscher vorzuwärmen. Moderne Systeme erreichen dabei hohe Wirkungsgrade und tragen dazu bei, den Heizbedarf deutlich zu reduzieren – ohne Einbussen beim Raumklima. Im Gegenteil: Die kontrollierte Lüftung sorgt für konstant gute Luftqualität und erhöht den Komfort. In Lüftungsanlagen können je nach System und Nutzung bis zu 80 Prozent der Wärme aus der Abluft zurückgewonnen werden. Wenn gewünscht, kann mit einem sogenannten Enthalpietauscher auch die Feuchtigkeit der Abluft zurückgewonnen und auf die Zuluft übertragen werden. Auch im Sanitärbereich gewinnt die Technologie an Bedeutung: Beim Duschen kann die Wärme des abfliessenden Wassers genutzt werden, um Kaltwasser vorzuwärmen. So lassen sich beim Duschen bis zu 60 Prozent Energie einsparen.

Sehr grosses Potenzial hat die Wärmerückgewinnung in der Industrie, wo anfallende Abwärme aus Prozessen oder dem Betrieb von Rechenzentren zurückgewonnen und beispielsweise für Heizzwecke eingesetzt wird. Durch konsequente Abwärmennutzung lassen sich sowohl Energie- als auch Betriebskosten deutlich reduzieren und in Kombination mit erneuerbaren Energien entstehen effiziente Gesamtsysteme. **(spr)**

Eine Lüftung wird idealerweise im Rahmen einer grösseren Sanierung geplant. Eine Dusche mit Wärmerückgewinnung ist auch bei einer Badsanierung möglich. Beratungen gibt es für Privatpersonen, Unternehmen oder Grossverbraucher – nehmen Sie Kontakt mit uns auf.

Überall, wo Abwärme anfällt, kann sie zurückgewonnen werden und trägt dazu bei, den Gesamtenergieverbrauch eines Gebäudes zu senken.



**ENERGIEBERATUNG
STADT BERN**

energieberatungstadtbern.ch
Tel. 031 300 29 29

